

S A T Z U N G E N der Gemeinde Teningen über

- a) den Bebauungsplan “Rohrlache I“**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan “Rohrlache I“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat am __.__.____

- a) den Bebauungsplan für das Gebiet “Rohrlache I“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan “Rohrlache I“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan “Rohrlache I“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan “Rohrlache I“

ergibt sich aus der Abgrenzung im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom __.__.____).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus:
 - a) gemeinsamem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom __.__.____
 - b) planungsrechtlichen Festsetzungen - textlicher Teil vom __.__.____

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus :
 - a) gemeinsamem zeichnerischen Teil, M 1: 500 vom __.__.____
 - b) örtlichen Bauvorschriften - textlicher Teil vom __.__.____

3. Beigefügt ist
 - a) die gemeinsame Begründung mit Umweltbericht vom __.__.____

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Gemeinde Teningen, den

Der Bürgermeister